

Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische
Militärzeitschrift

Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft

Band: 179 (2013)

Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

mee dient gemäss Artikel 58 der Kriegsverhinderung und trägt bei zur Erhaltung des Friedens. Sie verteidigt das Land und seine Bevölkerung. Sie unterstützt die zivilen Behörden bei der Abwehr schwerwiegender Bedrohungen der inneren Sicherheit und bei der Bewältigung anderer ausserordentlichen Lagen. Die Antwort, wer all diese Aufgaben für die Schweiz übernehmen soll, steht in den Sternen. Frankreich? Österreich? Italien? Vielleicht Russland? Oder vielleicht jeder Kanton für sich allein?

Das heisst, diejenigen Kantone, welche die Wehrpflicht noch zulassen, übernehmen die Verteidigung für diejenigen, welche sie abschaffen, die Aargauer für die Zürcher, beispielsweise...

Legitimation der Armee ist unverändert

Wenn die Wehrpflicht ein Angriff auf die persönliche Freiheit des Einzelnen ist, wie die Armeegegner monieren, ist der Verzicht auf die Landesverteidigung ein un-

gleich grösserer. Die Aufgaben der Schweizer Armee haben sich mit den heutigen Bedrohungsszenarien und der neuen sicherheitspolitischen Lage in Europa verändert. Die Legitimation der Armee ist die geblieben. Die Verletzlichkeit unserer hoch-

«Wenn die Wehrpflicht ein Angriff auf die persönliche Freiheit des Einzelnen ist, ist der Verzicht auf die Landesverteidigung ein ungleich grösserer...»

technisierten Wirtschaft, Infrastruktur und Gesellschaft ist evident und deshalb ist die Behauptung der GSoA-Leute, die Armee sei ein Spielzeug für Offiziere und Armeefreunde im reinsten Sinne dumm. Und vor allem despektierlich. Sie ist in Ignoranz der Geschichte und des Zeitgeschehens Ausdruck der verwöhnten Sicht, Frieden und Freiheit sei eine Selbstverständlichkeit, nichts, wofür man kämpfen muss oder es sich zu kämpfen lohnt. Ohne Armee kein Krieg, heisst das erhellende Fazit, als bestünde die Welt aus Mahatma Gandhis.

Return on investment ...

Als Frau, welche nie Militärdienst leisten musste, zolle ich allen Respekt, welche diesen Dienst gerne tun oder auch (mit weniger Freude) verpflichtet sind, ihn zu tun. Ich muss als Tochter, Schwester, Mutter selbstverständlich vorsichtig sein mit dem betulichen Spruch, meinem Vater, meinen drei Brüdern und meinem Sohn hätte das Militär als Lebensschule nicht geschadet, aber ich kann offen sagen, sie haben tatsächlich ihren Nutzen daraus gezogen. Er hat mit dem Milizsystem zu tun: Mit ihren Bekanntschaften, mit ihren Erfahrungen, mit ihren Beziehungen, welche sie wiederum einbringen in ihren Beruf, in die Wirtschaft, in die Gesellschaft, in die Politik. ■



Marianne Binder-Keller
Grossrätin Aargau
Kommunikationschefin
CVP Schweiz
5400 Baden

Schweiz schwächen?



- Die «Freiwillige Milizarmee» ist eine Illusion.
- Das Erfolgsmodell Schweiz wird zerstört.
- Die Sicherheit von Land und Bevölkerung ist nicht mehr gewährleistet.
- Ziel ist die Abschaffung der Armee.

Deshalb am 22. September:

NEIN

zur Unsicherheits-Initiative

Nein zur Aufhebung der Wehrpflicht



Gemeinsam für Sicherheit

www.unsicherheits-initiative-nein.ch

GK steht für Qualität und Innovation



Behördenvertretung für die Schweiz

 **SCHILD
WAFFEN**
4323 Wallbach

www.schildwaffen.ch

Tel. 061 861 14 27



Helfen auch Sie helfen.

Andy Brunner

Ehrenamtlicher TIXI-Fahrer

Spendenkonto: 80-14900-0, www.tixi.ch

Fahrdienst für Menschen
mit Behinderung

TIXI 

swisstopo 1:33 333

Die neuen, wasserfesten Wanderkarten im handlichen Format



Foto: Christoph Sonderegger

 Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Landestopografie swisstopo
www.swisstopo.ch

 Schweizer Wanderwege
Suisse Rando
Sentieri Svizzeri
Sendas Svizras 